

CANTAMUS – Rückblick und Ausblick

Kurz vor seinem 25-jährigen Bestehen wird der gemischte Chor CANTAMUS neue Wege gehen. CANTAMUS 2.0 bleibt ein gemischter, viestimmiger Chor, ab kommendem Jahr aber als reiner Frauenchor mit einem neu zu erarbeitenden Repertoire.

Der CANTAMUS-typische Chorklang wird sich nicht ändern. Was den Chor bisher ausmachte und was auch bleiben wird: moderne Chormusik im klassischen Sound – viestimmig, vielsprachig, vielseitig.

Der Chor freut sich nach wie vor über Unterstützung in den Sopran- und Altstimmen. Um mitzusingen, sind Notenkenntnisse zwar hilfreich, aber nicht unbedingt erforderlich. Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen, bei den wöchentlichen Proben in die Chorarbeit „hineinzuschneppen“.

CANTAMUS blickt auf ein Vierteljahrhundert stimmungsvollen Chorlebens zurück. „Von Mendelssohn bis My Fair Lady“ – so wurde z. B. ab 2020 für die Konzerte geworben. Die vom Chor gestalteten Weihnachtsandachten oder die Mitwirkung bei Zehntfest-Gottesdiensten waren, sind und bleiben fester Bestandteil des Konzertjahres.

Highlights der vergangenen Jahre waren z. B. die Mitgestal-



tung des Pfingstgottesdienstes im Jahr 2003, der im Norddeutschen Rundfunk übertragen wurde. Da steckte der Chor noch in den Kinderschuhen. Der Choral „Gott segne und behüte uns“ von John Rutter wird den damals mitmachenden Sängerinnen und Sängern und Gottesdienstbesuchern lange im Ohr nachgeklungen haben.

Mit Unterstützung von Musikern und Schauspielern gelang 10 Jahre später die Aufführung des „Weihnachtsfestivals“, ebenfalls von John Rutter. Hier war der Chor in der Altwarmbüchener Christophorus-Kirche zu Gast. Mit anderen Chören aus Isernhagen gestaltete CANTAMUS dort auch das Fauree-Requiem, später allein das Chilcott-Requiem. Besonders stimmungs- und tempe-

ramentvoll wurden Konzerte, die nicht nur mit Piano-, sondern auch mit Cello- und Percussionbegleitung stattfanden.

2012 sang CANTAMUS in Hameln anlässlich eines großen Chortreffens im Hamelner Dom. Die Sängerinnen und Sänger standen im Bückeburger Schloss auf der Bühne und im Schloss Herrenhausen, traten gemeinsam mit anderen Chören in Hankensbüttel, Langenhagen, Wettbergen und Nienhagen auf und begeisterten mehrmals Besucher beim Bothfelder Herbstmarkt.

All das und vieles mehr funktionierte ganz wunderbar mit Herrenbegleitung. Selbst die Corona-Jahre wuppte der Chor dank des großen Engagements von Chorleiter und Singenden.

Mit der von CANTAMUS gestalteten Weihnachtsandacht am 4. Adventssonntag 2025 verabschiedet sich CANTAMUS in seiner bisherigen Formation als gemischter Chor mit Frauen- und Männerstimmen. Um 17 Uhr läuten die Glocken der Kirchhorster Nikolai-Kirche und es wird „Still, still, weil's Kindlein schlafen will“.

Ab 2026 gehen die Chorfrauen eigene Wege, neugierig, motiviert, engagiert und offen für Veränderungen. Auf all das, was noch kommt, freuen sich insgesamt 25 Frauen und hoffentlich viele neue weibliche Stimmen.

Geprobt wird dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus in Kirchhorst. Infos zum Chor unter www.cantamus.net.

Fragen an den Schiedsmann?

Am Donnerstag, dem 04.12.2025 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr wird ein weiterer Beratungstermin durch den Schiedsmann angeboten.

An diesem Tag steht Ihnen Herr Dr. Nolte zu Fragen und persönlicher Beratung im Rathaus, Bothfelder Str. 29 im Raum 104 zur Verfügung.

Zu allen Fragen über Nachbarschaftsstreitigkeiten jeder Art, Geldforderungen, Bedrohung und Sachbeschädigungen, Beleidigung und einfacher Körperverletzung und vielen anderen Streitigkeiten des täglichen Lebens, wird der Schiedsmann ausführlich beraten.

Nutzen Sie die Gelegenheit sich zu informieren!

Gemeinde Isernhagen, Ordnungs- und Sozialamt

IN EIGENER SACHE

Bitte senden Sie uns Ihre Termine und Beiträge rechtzeitig – nicht erst zum Redaktionsschluss. Frei nach dem Motto: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“. Je früher Sie senden desto größer sind die Chancen, mit IM BLICK zu sein. Dennoch gibt es keine Garantie!

IMPRESSUM

Der Blick in unsere Gemeinde

Herausgeber:

Christian Schröder

Verlag:

KonzeptArt Werbe- und

Verlagsgesellschaft mbH

Dorfstraße 37

30916 Isernhagen K.B.

Verantwortlich Redaktion i.S.d.P.:

Thorsten Schirmer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Thorsten Schirmer, Tel.: (05139) 30 38

Produktion:

Anke Reck

E-Mail: redaktion@der-blick-isernhagen.de

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen,

Rodenberg

Anzeigenschluss:

Anzeigenannahme bis freitags, 8 Tage

vor Erscheinen! Ausnahmen siehe

Erscheinungsplan

Auflage:

Druckzentrum Niedersachsen,

11.800 Stück

Erscheinungsweise:

14-täglich

Verteiler:

Kostenlos an alle erreichbaren

Haushaltungen der Gemeinde

Isernhagen.

Redaktionelle Beiträge:

Für die Veröffentlichung von Beiträgen

durch Vereinigungen, Verbände, Parteien,

Kirchen u.a. gelten unsere jeweils aktuellen

„Richtlinien und Grundsätze der Veröffentlichungen“ (www.der-blick-isernhagen.de), die mit dem Einreichen eines

Beitrages anerkannt werden. Beiträge von

Parteien, Vereinen und Verbänden stellen

nicht die Meinung der Redaktion dar. Vom

Verlag gestaltete Anzeigen, Grafiken etc.

unterliegen dem Urheberrecht. Jede Nutzung

durch Dritte bedarf einer schriftlichen

Genehmigung!

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten

möchten, bitten wir Sie, einen Werbe-

verbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis:

„bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an

Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere

Informationen finden Sie auf dem Verbraucher-

protal www.werbung-im-Briefkasten.de

Tag der offenen Tür am Pestalozzi-Seminar Burgwedel

Einblick in Ausbildung für zukünftige Erzieher*innen

Wer sich für einen sozialen Beruf interessiert, ist herzlich eingeladen, das Pestalozzi-Seminar Burgwedel kennenzulernen. Am Freitag, 21. November 2025 öffnet die Fachschule von 14 bis 18 Uhr ihre Türen und bietet umfassende Einblicke in die Ausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher, zur Sozialpädagogischen Assistentin bzw. zum Sozialpädagogischen Assistenten sowie in das Duale Studium.

Interessierte Besucherinnen und Besucher erfahren aus erster Hand, welche Inhalte, Anforderun-

gen und Perspektiven die Ausbildung bereithält. Lehrkräfte und Auszubildende stehen für Gespräche bereit und geben persönliche Einblicke in den Schulalltag und die Praxisphasen.

Neben zahlreichen Mitmachaktionen für Jung und Alt stellen sich verschiedene Ausbildungsbereiche vor. An Informationsständen gibt es wertvolle Hinweise zu BAföG, Bildungsgutscheinen, dem schulzugehörigen Wohnheim sowie zu Bewerbungswegen und Fördermöglichkeiten. Mitgebrachte Bewerbungsunterlagen können vor Ort eingereicht

werden. Diese werde geprüft und Bewerberinnen und Bewerber haben die Möglichkeit, direkt im Anschluss einen Ausbildungsvertrag zu erhalten.

Ein besonderes Highlight ist das „Speed Dating mit Lehrkräften“, bei dem Interessierte in kurzen Gesprächen gezielt Fragen zu Unterricht, Praxis und Berufsfeld stellen können. Für eine festliche Atmosphäre sorgen ein Wunschbaum und ein Internationales Buffet mit kulinarischen Spezialitäten

aus verschiedenen Ländern. Auch Kinder kommen beim Kinderschminken, Spielen, Quiz-Aktionen und einem abwechslungsreichen Kinderprogramm auf ihre Kosten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Pestalozzi-Seminar freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher am Friedrich-Daps-Weg 2–4 in Großburgwedel.

Weitere Informationen sind telefonisch unter 05139 – 990271 erhältlich.



**Macht Lust auf mehr Grün im Leben:
ein Blick auf www.baumschule-gehlhaar.de**

Hannoversche Straße 123, 30916 Isernhagen,
0511 612879, www.baumschule-gehlhaar.de

Gehlhaar
GartenBaumschule